

unter der Wucht desselben seine Herrschaft zusammen wie ein Kartenhaus, das von der Hand spielender Kinder aufgebaut wurde.

Wir dürfen in dieser Erzählung nicht fortfahren, ohne des Schicksals jener vierzehn Westfalen zu gedenken, welche sich mit Schill verbunden hatten und in Stralsund in die Hände der Feinde gefallen waren. Als Unterthanen des Königs Hieronymus wurden sie an die westfälische Regierung ausgeliefert und in Braunschweig vor ein Kriegsgericht gestellt. Dieses wollte sich dem Kaiser gefällig erweisen und verurtheilte die Unglücklichen zum Tode, und dieser harte Spruch wurde in der That am 22. Juli vollzogen. In der Vorstadt Sankt Leonhardt, in der Nähe des großen Sankt Leonhardtsplatzes, war eine alte Sandgrube; diese wurde zum Richtplatz bestimmt. Unerfrohen traten die Verurtheilten ihren letzten Gang an; kalte Todesverachtung lag auf ihren Gesichtern, ja einige rauchten noch ihre Pfeifen. Viele Einwohner der Stadt gaben ihnen das Geleite, und mancher drückte ihnen verstohlen die Hand zum Abschiede. Auf dem Platze angekommen, sprachen sich die dem Tode Geweihten noch einmal Mut ein — und mit dem Rufe: „Es lebe Deutschland!“ empfingen sie das tödtliche Blei. Ihre Leichname wurden an der Stelle, wo sie gefallen waren, verscharrt.

Am Sankt Leonhardtsplatze befindet sich seit dem Jahre 1837 ein einfaches, aber würdiges Denkmal; es bezeichnet den Ort, wo die braven Westfalen den Tod für's Vaterland erduldet; daneben steht ein Häuslein, in welchem stets ein alter Soldat die Ehrenwache hält an diesem Heldengrabe. Auch das Haupt Schills, welches die erbitterten Feinde vom Leichnam getrennt und nach Leyden gebracht hatten, wo es, in Spiritus gestellt, im Museum aufbewahrt wurde, ruht seit dem genannten Jahre an dieser geweihten Stätte. Wir wissen nicht, wie die Braven hießen, deren Gebeine der gemeinsame Hügel deckt; ihre Namen sind vergessen, nicht aber die Sache, für die sie fochten. Und wenn der Name ihres heldenmüthigen Führers genannt wird, so gedenkt man auch der einfachen westfälischen Soldaten,